

WOLFGANG PEHNT

DIE REGEL
UND DIE
AUSNAHME

Essays zu Bauen, Planen und Ähnlichem

INHALT

VORWORT	6
DRINNEN UND DRAUSSEN	9
SPLITTER UND SPÄNE ZUR GESCHICHTE DER TÜR	
TRAGEN UND GETRAGENWERDEN	23
DAS VERGNÜGEN AN ARCHITEKTUR ALS KONSTRUKTION	
SCHINKELS KUPPEL UND LIBESKINDS BLITZ	37
ZUR SPRACHFÄHIGKEIT ZEITGENÖSSISCHER ARCHITEKTUR	
WARENMESSE, FORTSCHRITTMOTOR, IDEENFORUM	51
SIND WELTAUSSTELLUNGEN NOCH AKTUELL?	
REFORMWILLE ZUR MACHT	65
DER PALAZZO PITTI UND DER DEUTSCHE ZYKLOPENSTIL	
TURM UND HÖHLE	75
EIN MOTIV AUS DER WERDEZEIT DER MODERNE	
VON DER ZUKUNFTSKATHEDRALE ZUM ICONIC BUILDING	93
EXPRESSIONISTISCHE ARCHITEKTUR DAMALS UND HEUTE	
DAS WERDEN DER NEUEN ZEIT	109
WIE DER STADT KÖLN EINE WELTAUSSTELLUNG ENTGING	
IMMER GERADEAUS	123
DER GERADE WEG IN DER MODERNEN ARCHITEKTUR	
BLUTWARMES LEBEN, EINFACHSTE KÖRPERFORM	135
GOETHES GARTENHAUS IN ZEITEN DES BAUHAUSES	
MODELLWECHSEL	151
DAS BAUHAUS UND DIE ORGANISATION SEINES NACHRUHMS	
NACH MASS-GABE DES ARCHITEKTEN	167
ERNST NEUFERTS BAUENTWURFSLEHRE ALS SITTENGESCHICHTE	
DER MENSCH BRAUCHT EINE ANDERE STADT	175
DIE 1968ER-JAHRE IN DER ARCHITEKTUR	
EINFACH SEIN IST SCHWIERIG	195
EINE GEGENWÄRTIGE ZEITSTIMMUNG IN DER ARCHITEKTUR	
ROM HAT MEHR ALS SIEBEN HÜGEL	203
DER STÄDTEBAU DES ZITIERENS	
SEHNSUCHT NACH GESCHICHTE	213
NEU UND ALT IN ARCHITEKTUR UND STÄDTEBAU	
EIN ENDE DER WUNDPFLEGE?	227
VERÄNDERTER UMGANG MIT ALTER BAUSUBSTANZ	
MÖGLICHKEITSORTE	245
KIRCHE ALS VERDICHTETE STADT	
SEIN WIE ANDERE AUCH	261
WIE BERLIN WIEDER DEUTSCHE HAUPTSTADT WURDE	
DAS RAUSCHEN DES BLUTES UND DAS BETRIEBSGERÄUSCH DES PC	281
DEUTSCHE ARCHITEKTUR IN GLOBALEN ZEITEN	
ANHANG	304